



Statistischer Bericht

C IV - unreg. / 10

Landwirtschaftszählung in Thüringen 2010 Betriebe mit Waldflächen

Bestell - Nr. 03 012

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734556

Herausgegeben im November 2011

Heft-Nr.: 274 / 11
Preis: 2,50 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Tabellen

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2010 nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche | 4 |
| 2. | Forstbetriebe 2010 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche | 5 |

Anlage

- | | |
|--|---|
| Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2010 in forstwirtschaftlichen Betrieben | 7 |
|--|---|

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

1. Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.
2. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist.

Methodische Hinweise

Im ersten Halbjahr 2010 wurde im Rahmen der Landwirtschaftszählung eine allgemeine Agrarstrukturerhebung durchgeführt.

Der vorliegende Bericht enthält Angaben zur Bodennutzung in den Betrieben mit Waldflächen bzw. Kurzumtriebsplantagen.

Erhebungseinheiten waren alle landwirtschaftlichen Betriebe, die mindestens eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen:

- 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze
- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1 000 Stück Geflügel

sowie

forstwirtschaftliche Betriebe, die eine Erfassungsgrenze von

- 10 ha Waldfläche und/oder Flächen mit schnell wachsenden Baumarten (Kurzumtriebsplantagen) erreichen.

Diese Mindestgrößen wurden gegenüber vorhergehenden Erhebungen deutlich angehoben. Deshalb sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit denen früherer Erhebungen vergleichbar.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Um die Vergleichbarkeit mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes bzw. der anderen Statistischen Landesämter zu erleichtern, wurde in den Tabellenüberschriften in Klammern die Nummerierung des gemeinsamen Tabellenprogrammes eingefügt.

Begriffserläuterungen

Waldfläche (WF)

Dazu gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen. Ebenfalls dazu gehören forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf, Windschutz- und bewaldete Grenzstreifen, Bäume und Büsche mit einer Umtriebszeit von mehr als 20 Jahren zur Energieerzeugung.

Kurzumtriebsplantagen

Hierbei handelt es sich um bewirtschaftete Forstflächen, auf denen Holzpflanzen angebaut werden, deren Umtriebszeit bis zu etwa 20 Jahren beträgt. Als Umtriebszeit gilt die Zeit zwischen der ersten Aussaat/Anpflanzung der Bäume und der Ernte des Endprodukts, wobei laufende Bewirtschaftungsmaßnahmen wie Durchforstung nicht zur Ernte zählen. Dazu gehören Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- und Zellstoffgewinnung.

Rechtsformen der Betriebe

Einzelunternehmen

Eine natürliche Person ist Alleininhaber eines selbständig wirtschaftenden Betriebes.

Einem Alleininhaber sind - sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt - Ehepaare und Geschwister gleichgesetzt.

Personengemeinschaften

Mehrere natürliche Personen, die als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit sind, die sich nach den Regeln über die Gesamthand richten. Personengemeinschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu den Personengemeinschaften rechnen: Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co.KG), nicht eingetragener Verein und sonstige Personengemeinschaft einschließlich Erbengemeinschaft.

Juristische Personen

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts:
eingetragene Genossenschaft (eG), eingetragener Verein (e.V.), Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmungsgesellschaft (UG), Aktiengesellschaft (AG), Stiftung des privaten Rechts (einschl. Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil),
- des öffentlichen Rechts:
 - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Waldbesitzarten

Die einzelnen Waldbesitzarten ergeben sich aus der Rechtsform des Betriebes und sind wie folgt zugeordnet:

Privatforsten

Einzelunternehmen, Personengemeinschaften, -gesellschaften, juristische Personen des privaten Rechts

Körperschaftsforsten

Sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände), sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts

Staatsforsten

Gebietskörperschaft Bund bzw. Land

**1. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2010 nach Größenklassen
der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche (1102 T)**

Lfd. Nr.	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6
1	unter 2	307	296	303	291	5	5
2	2 - 5	267	877	264	864	6	13
3	5 - 10	217	1 521	216	.	1	.
4	10 - 20	172	2 380	172	2 351	3	29
5	20 - 30	56	1 294	56	1 294	-	-
6	30 - 50	32	1 191	32	.	1	.
7	50 - 100	16	.	16	.	-	-
8	100 und mehr	10	.	10	.	1	.
9	Insgesamt	1 077	11 364	1 069	11 306	17	58

2. Forstbetriebe 2010 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche (1103 T)

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

Insgesamt

1	unter 10	-	-	-	-	-	-
2	10 - 20	907	12 522	907	12 522	-	-
3	20 - 30	253	6 082	253	6 082	-	-
4	30 - 50	147	5 632	147	5 632	-	-
5	50 - 100	204	14 624	204	14 624	-	-
6	100 - 200	148	20 839	148	20 839	-	-
7	200 - 500	126	37 285	126	37 285	-	-
8	500 - 1 000	38	28 038	38	28 038	-	-
9	1 000 - 2 000	23	31 381	23	31 381	-	-
10	2 000 - 3 000	6	14 362	6	14 362	-	-
11	3 000 - 5 000	6	24 825	6	24 825	-	-
12	5 000 und mehr	20	187 793	20	187 793	-	-
13	Insgesamt	1 878	383 384	1 878	383 384	-	-

Staatsforsten

14	unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - 100	-	-	-	-	-	-
19	100 - 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - 2 000	1	.	1	.	-	-
23	2 000 - 3 000	3	7 027	3	7 027	-	-
24	3 000 - 5 000	6	24 825	6	24 825	-	-
25	5 000 und mehr	19	.	19	.	-	-
26	Zusammen	29	208 979	29	208 979	-	-

Noch: 2. Forstbetriebe 2010 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche (1103 T)

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

Körperschaftsforsten ¹⁾

27	unter 10	-	-	-	-	-	-
28	10 - 20	75	1 127	75	1 127	-	-
29	20 - 30	48	1 211	48	1 211	-	-
30	30 - 50	45	1 762	45	1 762	-	-
31	50 - 100	77	5 471	77	5 471	-	-
32	100 - 200	66	9 228	66	9 228	-	-
33	200 - 500	59	18 322	59	18 322	-	-
34	500 - 1 000	16	11 756	16	11 756	-	-
35	1 000 - 2 000	15	.	15	.	-	-
36	2 000 - 3 000	2	.	2	.	-	-
37	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
38	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
39	Zusammen	403	74 877	403	74 877	-	-

Privatforsten

40	unter 10	-	-	-	-	-	-
41	10 - 20	832	11 395	832	11 395	-	-
42	20 - 30	205	4 872	205	4 872	-	-
43	30 - 50	102	3 870	102	3 870	-	-
44	50 - 100	127	9 153	127	9 153	-	-
45	100 - 200	82	11 611	82	11 611	-	-
46	200 - 500	67	18 963	67	18 963	-	-
47	500 - 1 000	22	16 282	22	16 282	-	-
48	1 000 - 2 000	7	.	7	.	-	-
49	2 000 - 3 000	1	.	1	.	-	-
50	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
51	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
52	Zusammen	1 446	99 528	1 446	99 528	-	-

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Anlage

**Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2010
in forstwirtschaftlichen Betrieben**

Abschnitt 1: Rechtsform des forstwirtschaftlichen Betriebes 2010

	Code	Bitte ankreuzen
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	0040	<input type="checkbox"/> 11
Personengemeinschaften, -gesellschaften		
Nicht eingetragener Verein		<input type="checkbox"/> 12
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft)		<input type="checkbox"/> 13
Offene Handelsgesellschaft (OHG)		<input type="checkbox"/> 14
Kommanditgesellschaft (KG)		<input type="checkbox"/> 15
Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)		<input type="checkbox"/> 17
Sonstige Personengemeinschaft (einschließlich Erbengemeinschaft)		<input type="checkbox"/> 16
Juristische Personen des privaten Rechts		
Eingetragener Verein (e. V.)		<input type="checkbox"/> 61
Eingetragene Genossenschaft (eG)		<input type="checkbox"/> 62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmungsgesellschaft (UG)		<input type="checkbox"/> 63
Aktiengesellschaft (AG)		<input type="checkbox"/> 64
Anstalt, Stiftung und andere Zweckvermögen		<input type="checkbox"/> 68
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts		<input type="checkbox"/> 69
Juristische Personen des öffentlichen Rechts		
Gebietskörperschaft Bund		<input type="checkbox"/> 21
Gebietskörperschaft Land		<input type="checkbox"/> 31
Sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände)		<input type="checkbox"/> 41
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften)		<input type="checkbox"/> 51

Abschnitt 2: Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes 2010

	Code	ha	a
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ohne Kurzumtriebsplantagen)	0240	_____	_____
Waldflächen	0242	_____	_____
Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung)	0243	_____	_____
Alle anderen Flächen (Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen)	0246	_____	_____
<i>(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240, 0242, 0243 und 0246.)</i>			
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche	0250	_____	_____

